

INHALT

Vorwort	I
1 Grundlagen: Struktur und Aspekte der Beziehung von Medizin und Literatur	5
1.1 Historische Entwicklung	5
1.2 Die Welt der Medizin – die Gattungen der Literatur	9
1.3 Funktionen der Beziehung	12
1.4 Arztschriftsteller – Schriftstellerarzt	20
1.5 Die Krankheit des Schriftstellers	22
1.6 Das Buch als Therapeutikum	28
1.7 Sprache der Literatur – Sprache der Medizin	32
1.8 Geschichte der Literatur – Geschichte der Medizin	34
1.9 Perspektiven	38
2 Der Kranke und seine Krankheit	40
2.1 Dimensionen	41
2.2 Das Verhältnis zur Krankheit	44
2.3 Die Beziehung zur Medizin	47
2.4 Das Leben mit der Krankheit	50
2.5 Perspektiven	54
3 Lepra	57
3.1 Entwicklung und Gegenstand	57
3.2 Die Krankheit in ihrer äußeren Erscheinung	59
3.3 Der Kranke in seiner Subjektivität	62
3.4 Die Umwelt des Kranken	64
3.5 Therapie und Isolierung	68
3.6 Perspektiven	70
4 Schwindsucht	73
4.1 Zeitliche Schwerpunkte	73
4.2 Erscheinung, Verlauf und Sterben	75

4.3	Therapie	84
4.4	Symbolik	87
4.5	Perspektiven	88
5	Krebs	90
5.1	Literarische Quellen	90
5.2	Erscheinung und Bedeutung	91
5.3	Arzt und Therapie	97
5.4	Perspektiven	99
6	Geisteskrankheit	101
6.1	Hintergründe	101
6.2	Möglichkeiten und Grenzen der Literatur	103
6.3	Wandel in Zeit und Raum	106
6.4	Thematisches Spektrum	110
6.5	Perspektiven	118
7	Sexualpathologie	121
7.1	Wissenschaftliche Analysen	123
7.2	Literarische Darstellung	134
7.3	Das Urteil der Wissenschaft über die Literatur	141
7.4	Perspektiven	144
8	Das kranke und sterbende Kind bei Dickens, Zola und Dostoevskij	146
8.1	Charles Dickens	147
8.2	Emile Zola	153
8.3	Fëdor Michajlovič Dostoevskij	161
8.4	Perspektiven	165
9	Der Arzt und seine Therapie	169
9.1	Renaissance und Barock	172
9.2	Aufklärung	176
9.3	Klassik und Romantik	180
9.4	Realismus	187
9.5	Perspektiven	193
10	Der Hof- und Leibarzt vom 18. bis zum 20. Jahrhundert	196
10.1	Sozialkultureller Hintergrund	197
10.2	Ärztliches Handeln	198
10.3	Politischer Einfluß	201
10.4	Perspektiven	205

11	Der Chirurg des 18. und 19. Jahrhunderts	207
11.1	Ausbildung und Stellung	208
11.2	Therapeutisches Handeln	213
11.3	Perspektiven	220
12	Der Landarzt bei Balzac, Stifter und Trollope	223
X 12.1	Honoré de Balzac	223
12.2	Adalbert Stifter	227
12.3	Anthony Trollope	229
12.4	Perspektiven	231
13	Geburtshelfer und Frauenarzt im 19. Jahrhundert	233
13.1	Schwangerschaft und Geburt	235
13.2	Krankheiten und Therapie	243
13.3	Perspektiven	249
14	Der Zahnarzt	252
14.1	Patient und Schmerz	253
14.2	Arzt und Therapie	257
14.3	Perspektiven	264
15	Der Arzt als Forscher im 19. Jahrhundert	266
15.1	Forschungsziele und Forschungsverfahren	267
15.2	Weltanschauung	270
15.3	Perspektiven	274
16	Der Arzt als Patient	277
16.1	Die Krankheiten	277
16.2	Annahme und Abwehr	280
16.3	Sterben und Tod	284
16.4	Auswirkungen auf die Therapie	286
16.5	Perspektiven	289
17	Die medizinische Institution	291
17.1	Das Krankenhaus	292
17.2	Das Lazarett	298
17.3	Der Kurort	301
17.4	Das Sanatorium	305
17.5	Wandel in Zeit und Raum	308
17.6	Perspektiven	314

18	Pflegepersonen	317
18.1	Hebamme	318
18.2	Krankenschwester	320
18.3	Perspektiven	325
19	Die soziale Welt	327
19.1	Angehörige und Freunde	327
19.2	Gesellschaft und Staat	336
19.3	Perspektiven	339
20	Das medizinische Lehrgedicht	342
20.1	Historische Entwicklung	342
20.2	Stil und Struktur	348
20.3	Produzent und Rezipient	349
20.4	Stellung zwischen Kunst und Wissenschaft	350
20.5	Perspektiven	352
21	Lesen im literarischen System der Diätetik	353
21.1	Die sechs Felder der Diätetik	354
21.2	Lesen als Heilmittel	357
21.3	Perspektiven	365
22	Abschluß und Ausblick	367
23	Anmerkungen	373
24	Erwähnte und behandelte Romane und Erzählungen	406
25	Sach- und Personenverzeichnis	422